

**88. Fabrik künstlicher Mineralwässer,  
K. S. concessionirte.**

(Zeitzer Str. 35.)

Bestzer: Hr. D. Gust. Adph. Strube in  
Dresden, und  
Hr. Oscar Strube. Zeitzer Str. 35.

**89. Evangelischer Missionsverein.**

Vorsitzender: Hr. Geh. Hofrath Professor Ritter  
D. Roscher.

Secretair: Hr. Diac. D. ph. Valentiner.

Cassirer: - Kaufmann Wetschky.

Hr. Domherr Conf.-Rath Prof. D. Brückner

- Oberbibliothekar Hofrath Comthur D. ph.  
Gerßdorf.

- Kirchenrath Ritter D. Hoffmann.

- Pastor D. ph. Howard.

- Schönfärber H. Jäger.

- Kaufm. R. Landmann.

- Superint. Prof. D. Lechler.

- Graveur C. Kiedel.

- Kaufm. Gstv. Kus.

- Buchhändler C. C. Lauchnitz.

- Pastor A. Brand in Beucha b. Brandis.

- Superint. D. Wiltsch in Wurzen.

**90. Das Collegium der Evangelisch-  
Lutherischen Mission zu Leipzig.**

Hr. Ober-Consistorialpräsident und Reichsrath  
D. v. Harless in München, Präsident.

- Prof. D. Luthardt, Stellvertreter des  
Vorsitzenden.

- Hardeband, Director d. Missionsanstalt.

- Prof. D. Keil.

- Kaufm. M. Bredt.

- Bchndlr. Just. Naumann, Cassenführer.

**91. Evangelisch-Lutherischer Zweig-  
Missions-Verein.**

(Hält jeden letzten Sonntag im Monat öffentliche  
Missionsstunden.)

Comité.

Hr. Pastor D. Ahlfeld, Vorsitzender.

- Prediger M. Michaelis, Secretair.

- Buchhalter Viebrach, Cassirer.

- Prof. D. Hölemann.

- Oberpostmeister Röntsch.

- Prof. Gstv. Jäger.

- Kaufm. Gstv. Ewald.

**92. Literarische Museen.**

1. Lesehalle, Buchhandlung und Journal-  
Leihanstalt. Petersstr. 41.

2. Lese-Museum. Klostergasse 15.

**93. Musikalien-Copir- u. Leihanstalt  
von Arrangements für Streichorchester.**

Leichsenring, Max u. Comp. Poststr. 15-16.

**94. Musiker-Anstellungs-Bureau.**

Dirigent: Hr. Jul. Leichsenring, Orche-  
stermitglied. Poststr. 15-16.

**95. Klemm's, C. A., Musik-Salon,**

ein Local, welches durch Ausstellung von Musika-  
lien-Novitäten, Aufstellung eines Pianos und der  
Streichquartett-Instrumente, unentgeltlich darge-  
botene Benutzung aller Musik-Zeitungen und eines  
vollständigen Namens- und Wohnungs-Verzeichnisses  
aller hiesigen Musiker sich nützlich und annehmlich  
zu erweisen bezweckt. Neumarkt 14, hohe Pille, in  
den üblichen Geschäftsstunden zu freiem Eintritt ge-  
öffnet.

Inhaber: Hr. Bernh. Klemm.

**96. Naturforschende Gesellschaft.**

Von einigen ihrer Mitglieder gestiftet den 9. Juni,  
1818, bestätigt von Sr. Majestät dem Könige, den  
2. October 1818. Sie hält ihre Sitzungen monat-  
lich am zweiten Dienstage Abends 6 Uhr in der  
Universitätsstraße 20 (Paulinum) 1 Treppe. Mit  
der Gesellschaft ist ein Journalisticum verbunden,  
welches über 100, meist naturwissenschaftliche Journale  
zählt. Ihre Bücher- und Naturaliensammlung ist  
seit einigen Jahren mit den betreffenden Universitäts-  
Sammlungen vereinigt worden, um alle ihre Kräfte  
der Vervollständigung des Journalisticums zuwenden  
zu können.

Die von dem Herrn D. Ludwig zur Beförderung  
der Naturgeschichte 1789 gestiftete „Linné'sche Ge-  
sellschaft“ hatte sich, nebst Bibliothek und Samm-  
lungen, nach einem Beschlusse vom 3. Mai 1824  
mit der „naturforschenden Gesellschaft“ vereinigt.

Director: Hr. Prof. D. Wilm. Hankel, Ritter etc.

Secretair: - Prof. D. J. B. Carus.

Cassirer: - Buchhändler Leop. Bosh.

Archivar: - D. Adph. Sachse.

Außerdem noch 80 hiesige ordentliche Mitglieder  
und 36 Ehrenmitglieder.

**97. Fraternität der Notarien und  
Literaten.**

(Vom Oberhofgerichts-Agenten Laurentius Niska  
[Lorenz Nitsche] am 8. März 1624 gestiftet.)

Dieses seit länger als 200 Jahren bereits in Leip-  
zig bestehenden Vereins gegenwärtige Tendenz,  
welche dem ursprünglichen Anlaß zu dessen Begrün-  
den, (die Sicherung eines feierlichen Leichen-Commis-  
tals durch Standesgenossen) vollkommen entspricht,  
geht dahin, beim Tode seiner Mitglieder, wie deren  
nächsten Angehörigen, dem Begräbnisse derselben  
eine angemessene Auszeichnung zu verschaffen, in-  
gleichen den sich nicht wieder verheirathenden Witt-  
wen, oder, an deren Stelle, den noch nicht volljäh-  
rigen Kindern verstorbener Mitglieder, insofern  
Solches ihrerseits angenommen wird, eine halb-  
jährlich zahlbare, gleichmäßige Pension zu gewäh-  
ren, demnächst aber vermittelst eines jezuweilen zu  
veranstaltenden Mittagsmahles das Band seines  
gesellschaftlichen Zusammentretens immer von Neuem  
zu befestigen und behufsigt zu erweitern.

Senior: Hr. Appell.-Gerichts-Vizepräsident a. D.,  
Comthur, D. jur. Christph. Frdr. Schre-  
ckenberger.

Subsenior 1: Hr. Appell.-Gerichts-Vizepräsident  
a. D., Comthur, D. jur. C. Hnr. Haase.